



Praxis Dr. Rupp | Hauptstraße 22 | 24848 Kropp

Praxis für Psychotherapie

Dr. Christian Rupp

Psychologe (M. Sc.)

Psychologischer Psychotherapeut

Verhaltenstherapie

Hauptstraße 22

24848 Kropp

Telefon: 04624 423 98 90

Fax: 04624 423 98 91

www.psychotherapie-rupp.com

info@psychotherapie-rupp.com

LANR: 498745768

BSNR: 016702600

Patienteninformation: Datenschutz in meiner Praxis

(Stand: Januar 2020)

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

jede psychotherapeutische oder ärztliche Praxis erhebt persönliche Daten von ihren Patient*innen. Der Schutz dieser so genannten personenbezogenen Daten ist mir dabei sehr wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) bin ich verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck in meiner Praxis Daten erhoben, gespeichert oder weitergeleitet werden.

1. VERANTWORTLICH FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der Praxisinhaber Dr. rer. nat. Christian Rupp. Die Kontaktdaten können Sie dem oben rechts stehenden Briefkopf entnehmen. Die für Schleswig-Holstein zuständige Datenschutzbeauftragte, Frau **Marit Hansen**, erreichen Sie unter:

Holstenstraße 98

24103 Kiel

Telefon: 04 31/988-12 00

Fax: 04 31/988-12 23

E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de

2. ZWECK DER DATENERHEBUNG UND - VERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und mir als behandelndem Psychotherapeuten sowie die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen. Hierzu verarbeite ich Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapievorschläge und Befunde, die ich oder andere Psychotherapeuten/Ärzte erheben. Zu diesen Zwecken können mir auch andere Psychotherapeuten oder Ärzte, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen), sofern Sie die betreffenden Psychotherapeuten/Ärzte von Ihrer gesetzlichen Schweigepflicht entbunden haben.

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Psychotherapeuten unterliegen der Schweigepflicht. Ich übermittle Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist (dies ist z.B. i. d. R. hinsichtlich Diagnosen und Behandlungsterminen, nicht aber bezüglich der *Inhalte* der Therapie, gegenüber Ihrer Krankenversicherung und dem Medizinischen Dienst der Krankenkassen der Fall) oder Sie ausdrücklich durch eine unterschriebene Schweigepflichtsentsbindungserklärung eingewilligt haben. Eine Besonderheit stellt bei allen gesetzlich versicherten Patient*innen meine Verpflichtung dazu dar, Ihre Hausärztin oder Ihren Hausarzt im Rahmen des so genannten „Hausarztberichts“ über den Beginn und das Ende Ihrer Psychotherapie zu informieren. Aber auch dieser Art von Berichterstattung dürfen Sie widersprechen.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem andere Psychotherapeuten/Ärzte, Kassenärztliche Vereinigungen, Krankenkassen, private Krankenversicherungen, Beihilfestellen, der Medizinische Dienst der Krankenkassen oder andere Kostenträger wie die Deutsche Rentenversicherung sein. Die Weitergabe der Daten erfolgt überwiegend zur Klärung von medizinischen und sich aus Ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Aufgrund rechtlicher Vorgaben bin ich dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer von 10 Jahren nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. Erst dann werden diese Daten gelöscht bzw. vernichtet.

5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten (bei Daten zu Ihrer Behandlung ist dies z.B. erst 10 Jahre nach Ende der Behandlung rechtlich möglich), das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu. Erteilte Schweigepflichtsentsbindungserklärungen können Sie jederzeit widerrufen.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Eine Auflistung der Landesdatenschutzbeauftragten finden Sie unter https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html.

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraph 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an mich wenden.

Ihre Praxis für Psychotherapie
Dr. Christian Rupp